

Medienmitteilung vom 2. März 2016

## **Grundsteinlegung des Fachzentrums für Gehör, Sprache und Kommunikation (GSR): Alle Abteilungen kommen jetzt unter ein Dach**

**Aesch Nord/BL. Das neue Fachzentrum für Gehör, Sprache und Kommunikation in der Region Nordwestschweiz der Stiftung GSR geht im August 2017 in Betrieb. Am 2. März 2016 fand in Anwesenheit von rund fünfzig Personen (Vertreter der Volksschulen, Gemeinde, Politik, Fachpersonen etc.) die Grundsteinlegung für den Neubau statt. Hier entsteht das interdisziplinäre Fachzentrum zur Förderung und Unterstützung von rund 330 Kindern und Jugendlichen mit Spracherwerbs- und Kommunikationsstörungen und/oder einer Hörbeeinträchtigung.**

In Aesch führt die GSR die Sprachheilschule und die Wielandschule (bisher Riehen), den Audiopädagogischen Dienst (bisher Basel), das Autismuszentrum (bisher Riehen) sowie ihre Geschäftsstelle (bisher Basel) im Neubau zusammen. Hier entstehen auch Räume für Therapien, Tagesbetreuung sowie eine Aula/Mensa und eine Turnhalle. Rund 90 der 110 Mitarbeitenden der GSR werden ihren Arbeitsplatz in Aesch haben. Die GSR schult und betreut Schülerinnen und Schüler aus den fünf Kantonen der Nordwestschweiz. Ziel ist die Integration ins soziale, schulische und berufliche Leben.

Die GSR investiert 36 Mio. Franken in den modernen und funktionalen Neubau im Gewerbeareal an der Therwilerstrasse 3 bis 5, der zwei unterirdische und fünf oberirdische Geschosse umfasst – ein Teil davon fremdvermietet.

### **GSR – eine Erfolgsgeschichte**

Anlässlich der Grundsteinlegung lobten mehrere Fachleute die Leistungen der GSR.

Dr. Andreas Loh, Leiter Zusätzliche Unterstützung im Erziehungsdepartement Basel-Stadt, führte aus, der Kanton wolle die lange Tradition der Zusammenarbeit mit der GSR fortsetzen und die Unterstützungskonzepte in guter Kooperation immer weiter entwickeln.

Die Leiterin der Abteilung Sonderpädagogik im Amt für Volksschulen Kanton Basel-Landschaft, Marianne Stöckli, zitierte Philip Rosenthal: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“. Sie dankte der GSR für ihre Innovation und ihre hohe Qualität im Sonderschulangebot.

Bruno Schlegel, Präsident des Schweizerischen Verbandes für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen (Sonos), unterstrich, dass eine Sprachstörung nicht ein definitiver, unwiderruflicher, unheilbarer Einschnitt im Leben eines Menschen sein muss. Er bezeichnete das Bauvorhaben als weiteren Meilenstein in der beinahe 200-jährigen Erfolgsgeschichte der GSR. Schlegel gratulierte ihr zum Mut und zum Weitblick.

Im Namen der Gemeinde Aesch bedankte sich Bruno Theiler, Vizepräsident des Gemeinderats, bei der GSR für die gute, konstruktive Zusammenarbeit.

---

Medienunterlagen zur Grundsteinlegung: [www.gsr.ch](http://www.gsr.ch) / GSR Geschäftsstelle / Aktuell

Für weitere Informationen: Sven Cattelan, Präsident Stiftungsrat GSR, Tel. 079 572 33 48